Stadt Zürich
Gemeinderat

GR Nr. 2008/ 82

30. Januar 2008

Motion

von Hans Nikles (SVP),
Martin Bürlimann (SVP)
und 21 Mitunterzeichnende

Der Stadtrat wird beauftragt dem Gemeinderat eine Weisung zu unterbreiten, in der er aufzeigt, in welcher Form er das Projekt Holzheizkraftwerk Aubrugg zu unterstützen gedenkt.

Begründung:

Eine Studie der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) hatte ergeben, dass das Heizkraftwerk Aubrugg der ideale Standort für ein Holzheizkraftwerk wäre. Die nötige Infrastruktur ist vorhanden und die anfallende Energie in Form von Wärme und von elektrischem Strom kann optimal genutzt werden. Das benötigte Holz würde aus der Region Zürich kommen, und somit wären die Transportwege kurz.
Mit der Wärme aus dem Holzheizkraftwerk könnte die Fernwärme Zürich über einen Viertel der fossil erzeugten Energie mit einheimischer, erneuerbarer Energie unterstützen.
Da die Fernwärme zurzeit den Ersatz von fossilen Anlagen aus Gründen der Veralterung plant, wäre der Zeitpunkt günstig, einen Teil der fossilen Anlagen durch ein Holzheizkraftwerk zu ersetzen.
Das Projekt wäre ein Schritt in Richtung Umsetzung der langfristigen Energieziele des Stadtrates.

Hans Nikles

Antrag auf dringliche Behandlung

M. Bürlimann

Marina Garzotto